

Hofalpe auf das Stuhlel und von dort über den Pfaff, entweder in die Matten, oder nach Kirchberg, oder in jede andere am Wechsel liegende Gegend gelangen.

Dritte Sektion.

Von Mürzzuschlag bis Graz.

Geschichte und Schilderung der Bahn.

Die Bahnstrecke von Mürzzuschlag nach Graz, durch das Mürzthal und Murthal ziehend, durchschneidet die ganze obere Steyermark, das Alpenland der nördlichen Gebirgsketten und erreicht die freundliche Hauptstadt des Kronlandes in der weiten Ebene des Grazer- und Bildoner-Feldes. Diese Bahnstrecke war die erste, welche, nach der Erklärung der Staatsverwaltung über die Staats-Eisenbahnen, als solche auf Kosten der Regierung in Angriff genommen ward. — Sogleich nach der am 19. December 1841 erfolgten, am 21. December in der Wiener Zeitung dem Publikum bekannt gegebenen Entschliebung Sr. Majestät des Kaisers Ferdinand über das Einschreiten der Regierung in die Eisenbahn-Angelegenheiten, wurde die k. k. General-Direktion für die Staats-Eisenbahnen gebildet als deren Vorstand der durch seine Kenntnisse und Erfahrungen in diesem Fache rühmlich bekannte Herr k. k. Hofrath Hermenegild Francesconi berufen, und der k. k. Regierungsrath Herr Franz Zellner zum Adjunkten bestellt. Als Inspektoren wurden